

Wochenblatt

für

Pulsnitz, Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Amtsblatt

Königlichen Gerichtsbehörden und der städtischen Behörden zu Pulsnitz und Königsbrück.

No. 84.

Sonabend, den 20. October.

1866.

Bekanntmachung.

Nachdem die unterzeichnete Königl. Amtshauptmannschaft die Funktion des Stellvertreters für den Feuer-Polizei Commissar in die Ortsgemeinden Königsbrück und Weißbach bei Königsbrück umfassenden 47. Districte Herrn Restaurateur Maximilian Kaiser in Königsbrück am heutigen Tage übertragen hat, so wird Solches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Pulsnitz, am 19. September 1866.

Königliche Amtshauptmannschaft.
von Salza und Lichtenau.

Bekanntmachung.

Nachdem der hiesige Kaufmann, Herr Bruno Sieber, heute als Agent der Rheinischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft für den hiesigen Bezirke des unterzeichneten Gerichtsamts in Pflicht genommen worden ist, wird Solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht.
Königliches Gerichtsamt Pulsnitz den 16. October 1866.

Fellmer.

W.

Subhastations-Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Königl. Gerichtsamts sollen
den 28. December 1866

ein Mühlengrundstück No. 33. des Brandcatasters, Fol. No. 35. des Grund- und Hypothekenbuches für Böhmischo-Folge, sowie die Grundstücke No. 457., 455., 462., 478 d, 477., 452., 453., 454., 458., 459., 460., 461. und 119^a des Flurbuches für die Stadt Pulsnitz, beziehend. Pulsnitz Meißn. Seite, eingetragen auf den Folien No. 35, 41., 441., 443., 444., 445., 446., 447. und 129. des Grund- und Hypothekenbuches für Pulsnitz, beziehend. Pulsnitz Meißner Seite, welche am 9. März dieses Jahres ohne Berücksichtigung der Oblasten zusammen auf 6846 Thaler — — — gewürdet, wohingegen der Werth der das Mühl- und Schneidewerk treibende Wasserkraft auf 3000 Thaler — — — angegeben worden, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den am Gerichtsbrette aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Pulsnitz, den 13. October 1866.

Das Königl. Gerichtsamt daselbst.
Fellmer.

Wa.

Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll
den 9. November d. J.

ein dem Bäckermeister Gottfried August Schurig hier zugehörige brauberechtigte Hausgrundstück No. 302. des Brandcatasters und Folium 14. des Grund- und Hypothekenbuches für die Stadt Pulsnitz, welches am 25. April 1866 mit Einschluß der Brauberechtigungen, jedoch ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 2389 Thlr. — — — gewürdet worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Pulsnitz, den 3. September 1866.

Das Königl. Gerichtsamt daselbst.
Fellmer.

Beitragereignisse.

Dresden, 19. October. (Dr. Nachr.) Bei der Redaction des „Dresdn. Journ.“ ist gestern Abend nach beendigtem Druck des Blattes von Wolff's Tel. Bureau in Berlin noch folgende Depesche eingegangen: „Wien, 18. October. Es verlautet, daß gestern zwischen Preußen und Sachsen eine Militairconvention auf Grund einer gemischten Besatzung des Königreichs Sachsen abgeschlossen worden ist. Die Organisation der königl. sächsischen Armee sei bis zur Beschlußfassung des Norddeutschen

— 17. Oct. Vorgestern früh nach 5 Uhr wurde auf der Eisenbahn in der Nähe von Oberau von Eisenbahnarbeitern die 29 Jahre alte Tochter eines Gutsbesizers aus Oberau todt aufgefunden; es war ihr der Kopf gänzlich zermalmt. Dem Bernehmen nach ist die Unglückliche den Abend vorher bis 12 Uhr in der Schänke zu Oberau gewesen, hat dort viel getanzt und sich anscheinend ganz wohl befunden, worauf sie zu Hause gegangen ist und sich bis auf den Unterrock und eine Jacke ausgekleidet hat. Wahrscheinlich ist dieselbe dann wieder fortgegangen nach der Eisenbahn und hat sich hier, wie ebenfalls nur vermutet wird, von dem 13 Uhr vorübergegangenen Güterzuge